

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09262162
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Robert-Mayer-Straße 1; 3; 5
Gem. * Fl-stck. * Flur	Paunsdorf * 185/3
Bauwerksname	Städtische Wohnanlage Paunsdorf

Kurzcharakteristik

Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage, mit Vorgarten, linksseitiger Einfriedung zur Ostheimstraße und Wäschetrockenplatz; Putzfassade mit Treppenhauserkern, hoher roter Klinkersockel, Nr. 1 mit originaler Flurlampe, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Für die bis August 1927 fertig gestellte Mietshausgruppe trat im Frühjahr 1926 die Stadt Leipzig auf, vertreten durch das Wohnungsfürsorgeamt als Bauherr und das Hochbauamt für die Bauleitung. Entwürfe stammten von den Herren Architekten J. und W. Schuhknecht, die Ausführungsunterschrift leistete Erich Große für das 1874 gegründete Baugeschäft für Hoch- und Tiefbau Baumeister A. Max Große. Pro Haus und Etage gelangten zwei Wohnungen mit innenliegenden Bädern und Wasserspülaborten zur Einrichtung, zudem eine Waschküche im Kellergeschoss. Der Dachraum blieb unausgebaut, diente als Trockenboden und erhielt Bodenkammern für die Mieter. Quartiersüblich war dem freistehenden Dreigeschosser ein Grünbereich vorgelagert, rückwärtig Wäschetrockenplätze angelegt. Sanierung, Dachausbau und die Aufstellung hofseitiger Balkonanlagen fallen in den Zeitraum 2007 (Beantragung) und 2008 (Ausführung). Die verputzte Straßenfassade strahlt in hellem Farbton über einem bis zu den Sohlbänken des Parterres reichenden Eisenklinkersockel. Kräftig gerahmt sind die Hauseingänge, über denen sich bis über die Traufe hinaus geführte Treppenhauserker erheben. Zurückhaltend zeigt die Formensprache der Gestaltung expressionistische Anklänge, ist die verklinkerte Sockelzone dem "Zeitgeschmack" der städtischen Baukultur in den 1920er Jahren verpflichtet. Pittoresk wirken die ausgreifenden Rahmungen der Zweifenstergruppe an den beiden Giebelfronten, weit in den Straßenraum vor allem jene an der Kreuzung Karl-Bleichen-Straße. Das Drillingshaus besitzt einen baugeschichtlichen Wert.

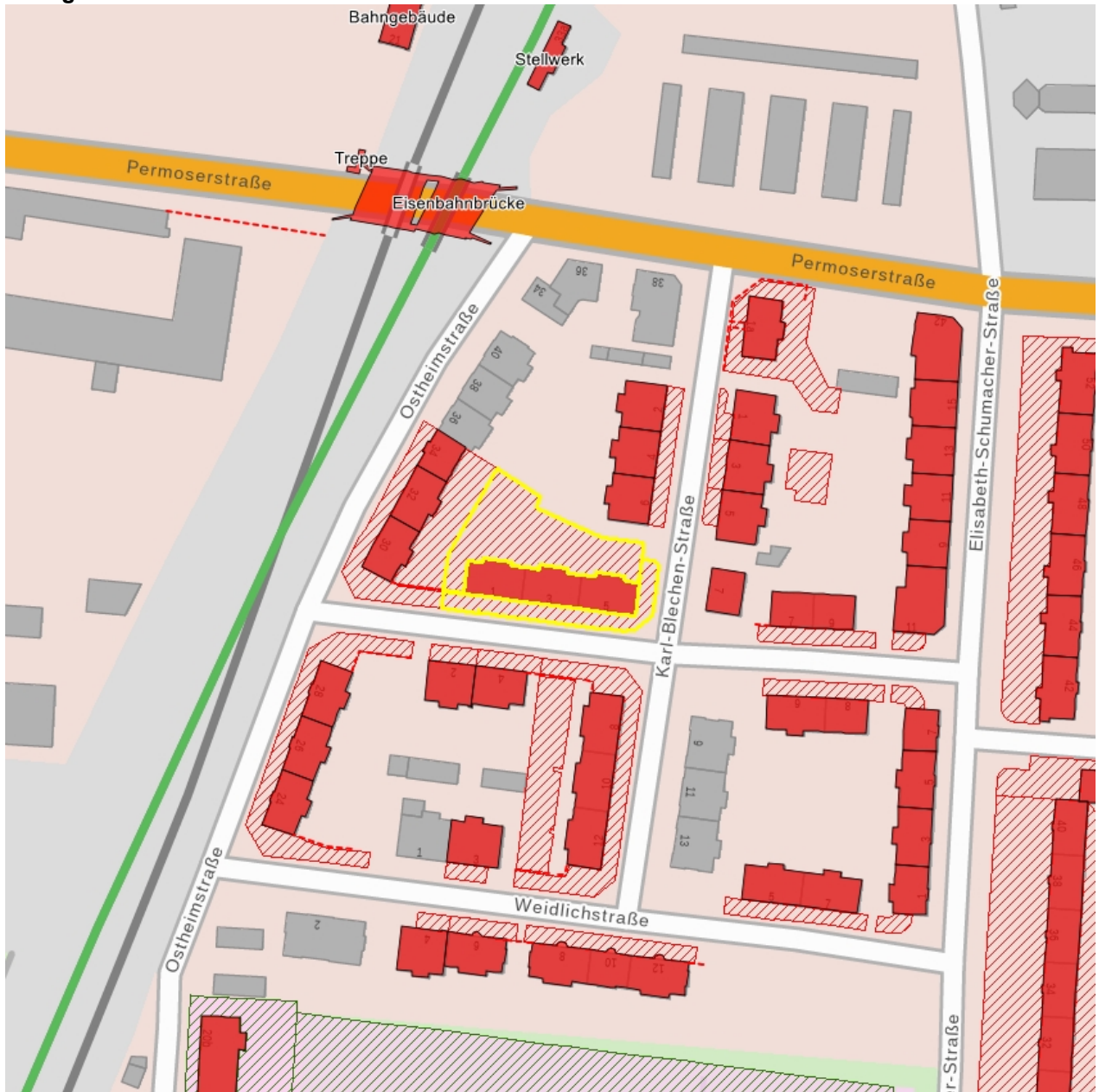
LfD/2020

Datierung	1925/1930 (Wohnblock)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09262162 A
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage, mit Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

